



Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

Justizministerin besucht Schule im Landkreis Börde

Weidinger: „Im Kampf gegen Hass und Hetze sind wir alle gleichermaßen gefordert“

Sachsen-Anhalts Ministerin für Justiz und Verbraucherschutz, Franziska Weidinger, hat am letzten Schultag vor den Sommerferien heute die Gemeinschaftsschule V im Oscherslebener Ortsteil Hadmersleben im Landkreis Börde besucht. In der Sporthalle unweit der Bildungseinrichtung sprach die Ministerin zu Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 7 bis 9, Lehrerinnen und Lehrern sowie interessierten Eltern. An der nicht alltäglichen Unterrichtsstunde nahmen insgesamt rund 100 Personen teil. Themen waren u. a. das Rechtssystem in Deutschland und die Zunahme von Hatespeech insbesondere im Internet.

Sachsen-Anhalts Justizministerin Franziska Weidinger: „Im Kampf gegen Hass und Hetze sind wir alle gleichermaßen gefordert. Wir dulden in unserer Gesellschaft keine Hasskriminalität. Ignorieren und Wegsehen sind bei Mobbing, Bedrohungen und Fremdenfeindlichkeit keine Optionen. Fälle von Hasskriminalität müssen immer sofort angezeigt werden, damit diese Taten auch konsequent verfolgt werden können.“

Die Ministerin mahnte außerdem einen verantwortungsvollen Umgang mit sozialen Medien an. „Wie in der analogen hat strafbares Handeln auch in der digitalen Welt Konsequenzen. Schon das gedankenlose Weiterleiten von verfassungsfeindlichen Symbolen sowie Missbrauchs- oder Gewaltdarstellungen kann strafbar sein“, erklärte

Justizministerin Weidinger.

Nach der Unterrichtseinheit wurden im Beisein der Ministerin durch Bedienstete des Justizvollzugs Sachsen-Anhalt verschiedene Berufsmöglichkeiten in der Justiz vorgestellt. Die Ministerin wies dabei auf die Rekrutierungskampagne des Justizvollzugs (www.justizkarriere.sachsen-anhalt.de) hin und wünschte den Schülerinnen und Schülern der Gemeinschaftsschule zum Abschluss einen guten Start in die Ferienzeit.

Impressum:

Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt

Pressesprecher Danilo Weiser

Domplatz 2 - 4

39104 Magdeburg

Telefon: 0391 567-6235

Fax: 0391 567-6187

Mail: mj.presse@sachsen-anhalt.de

Web: www.mj.sachsen-anhalt.de